19.09.2022 Mittelbayerische Zeitung

Mittermeier und Roidl bei der EM

Von Franz Pretzl

Emma Roidl und Pam Mittermeier (v.l.) treten für den TV Burglengenfeld in Spanien an. Foto: Franz Pretzl

Noch ist die Saison für die Triathleten des TV Burglengenfeld nicht vorbei. Ende dieser Woche starten Emma Roidl und Pam Mittermeier bei der Europameisterschaft im Cross-Duathlon und Cross-Triathlon. Am ersten Oktoberwochenende wartet auf insgesamt vier TV-Athleten außerdem die „XTERRA-Weltmeisterschaft“ im Cross-Triathlon und eine Woche darauf geht es bei der eigenen Veranstaltung, dem Crossduathlon „Jag de Wuidsau“ um den Titel.

Nach den Deutschen Meisterschaften in Zittau haben sich die TV-Mädels Emma Roidl und Pam Mittermeier gezielt auf die Europameisterschaft in Bilbao vorbereitet. Selbst im Urlaub wurde fleißig trainiert und so sind die beiden bestens gerüstet für das Event in Spanien. Balmaseda in der Region Enkarterri ist Gastgeber der Multisporteuropameisterschaften, wo in sechs verschiedenen Disziplinen um die EM-Titel gekämpft wird.

Emma Roidl hat sich für den Cross-Duathlon entschieden, da sie am neuen Arbeitsort in Salzburg noch kein richtiges Schwimmtraining absolvieren kann. 6,9 Kilometer Trailrunning, 21 Kilometer Mountainbiken und drei weitere Kilometer Trailrunning auf sehr kupierten Pfaden, Wegen und Trails warten auf die Architektin. Dass das kein Zuckerschlecken wird, beweisen schon die Anstiege mit 444 Höhenmetern im ersten Lauf Part, satten 1208 Höhenmetern beim Biken und 165 Höhenmetern im letzten Teil. Dennoch freut sich die Roidl auf die reizvolle Landschaft im Baskenland.

Zwei Tage später startet Pam Mittermeier im Cross-Triathlon. Gestartet wird in Urdaibai an der Atlantikküste, wo der Start auf die einen Kilometer lange Schwimmstrecke erfolgt. Vom Hafen aus sind dann 25 Kilometer Mountainbiken mit 570 Höhenmetern und als Abschluss ein 7,4-Kilometer-Trailrun entlang der Küstenklippen mit 183 Höhemetern zu absolvieren.

Nach dem Erfolg bei den Deutschen Meisterschaften geht Pam Mittermeier voller Zuversicht in Spanien an den Start und hofft vor allem in ihrer schwächsten Disziplin, dem Schwimmen, gut durchzukommen. Auch das Trainerteam mit Thomas Kerner und Franz Pretzl sieht die beiden TV-Triahtletinnen gut gerüstet für die große Aufgabe in Spanien.